

Mittwoch, 4. Mai 2022

Rems-Murr-Kliniken gGmbH
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden

Christoph Schmale
Unternehmenskommunikation

Telefon: 07195 591-52113
E-Mail: presse@rems-murr-kliniken.de

www.rems-murr-kliniken.de

Zwei Chefärzte der Rems-Murr-Kliniken erneut für medizinische Spitzenleistungen ausgezeichnet

Palliativmedizin und Brustchirurgie erhalten Gütesiegel / Patienten profitieren von hervorragender Behandlungsqualität

Winnenden/Schorndorf. Prof. Dr. Markus Schaich und Prof. Dr. Hans-Joachim Strittmatter wurden wie im Vorjahr für Ihre herausragenden Leistungen in der Palliativmedizin respektive Brustchirurgie mit dem anerkannten Gütesiegel „Top-Mediziner“ des Magazins Focus-Gesundheit ausgezeichnet. Während Prof. Schaich das zweite Mal in Folge in der Liste vertreten ist, zählt Prof. Strittmatter bereits seit zehn Ausgaben zu Deutschlands erstklassigen Spezialisten im jeweiligen Fachgebiet. Prof. Strittmatter ist überdies laut dem Magazin Stern einer von „Deutschlands ausgezeichneten Ärzten 2022“ im Feld der Brustchirurgie.

Ganzheitliche und individuelle Betreuung für hohe Patientenzufriedenheit

Prof. Dr. Markus Schaich ist Chefarzt der Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin und Leiter des Onkologischen Zentrums am Rems-Murr-Klinikum Winnenden. Zusammen mit seinem interdisziplinären Team betreut er Patienten mit Leukämien, Lymphomen, Plasmazellerkrankungen und soliden Tumoren. Gewürdigt wurde nun wiederholt seine Arbeit in der Palliativmedizin, die sich der ganzheitlichen Behandlung von Krebspatienten widmet, die unheilbar erkrankt sind. „Die Gewissheit, nur noch wenige Monate leben zu können, ist für jeden Patienten und die Angehörigen eine große Belastung. Daher ist es uns umso wichtiger, die Lebensqualität in dieser Zeit möglichst hoch zu halten. Dafür setzen wir zusätzlich zur Schulmedizin auch unterstützende Therapieverfahren ein“, erläutert Professor Schaich. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz konnte er die Prüfer von Focus-Gesundheit besonders überzeugen. Zusätzlich hebt das Magazin seine wissenschaftliche Forschungsleistung mit zahlreichen Studien und Publikationen hervor. Vor allem Fachkollegen haben die Arbeit von Prof. Schaich im Auswahlprozess mit höchsten Tönen gelobt. „Es freut mich unheimlich, dass die hervorragende Arbeit des gesamten Teams der Klinik für

Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin auch in diesem Jahr gewürdigt wurde. Es zeigt, dass unsere ganzheitliche und individuelle Betreuung der richtige Ansatz ist. Die positiven Rückmeldungen unserer Patienten bestärken uns zusätzlich darin, uns jedes Jahr noch weiter zu verbessern.“

Zufriedene Patienten sind das Ergebnis einer exzellenten Teamleistung

Als Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe in Winnenden und Schorndorf sowie Leiter des Brustzentrums Rems-Murr zählt Prof. Dr. Hans-Joachim Strittmatter bereits zu den renommierten „Top-Mediziner“. Mit der zusätzlichen Auszeichnung durch das Magazin Stern wurde die exzellente Qualität der Brustchirurgie nun zusätzlich bestätigt. „Mein Team und ich arbeiten jeden Tag daran, die bestmögliche Behandlungsqualität für unsere Patienten sicherzustellen. Deshalb erfüllt es uns umso mehr mit Stolz, dass dieses Engagement in diesem Jahr mit einer weiteren Empfehlung gewürdigt wurde“, freut sich Prof. Strittmatter über die doppelte Auszeichnung. Beide Magazine heben in ihren Begründungen vor allem die große Patientenzufriedenheit und langjährige Erfahrung auf hohem Niveau hervor. In seiner nach den Vorgaben der deutschen Krebsgesellschaften zertifizierten Einrichtung werden sowohl onkologische als auch plastisch-rekonstruktive Operationen durchgeführt. „Und das mit durchweg hervorragenden Ergebnissen“, wie Prof. Strittmatter betont. „Ich bin bereits seit mehr als 30 Jahren Brustchirurg und zusammen mit meinem Team verfügen wir über beste Expertise und jahrelange Erfahrung. Das ist eine der wesentlichen Grundlagen für erfolgreiche Brustoperationen, auch bei der rekonstruktiven ästhetischen Brustchirurgie.“

Zum Hintergrund: Strenge Kriterien für erstklassige Leistungen

Die Top-Mediziner der Focus-Ärzteliste werden in einem aufwändigen, mehrstufigen Verfahren ermittelt. In die engere Auswahl kommt nur, wer sich in Praxis und Wissenschaft durch eine hohe Fachkompetenz und herausragende medizinische Ausbildung auszeichnet. Die anschließende Bewertung stützt sich nicht nur auf Befragungen der Nominierten, sondern vor allem auf Empfehlungen ihrer Patienten und gleichermaßen hochqualifizierten Kollegen aus ganz Deutschland. Die jeweilige Behandlungsleistung der Ärzte und ihre Bewertung durch die Patienten ist der wichtigste Faktor für die Aufnahme in die Empfehlungsliste.

Vergleichbar strenge Auswahlkriterien legt das Magazin Stern in seiner diesjährigen Sonderausgabe an. Berücksichtigung für die Liste fanden daher nur Ärzte, die mit einem ganzheitlichen Ansatz überzeugen konnten. Der Stern erteilt dort in Zusammenarbeit mit dem Rechercheinstitut Munich Inquire Media über 4200 Empfehlungen in 105 medizinischen Fachbereichen. Als Bewertungsgrundlage wurden vorrangig Gespräche mit Experten geführt und die Einschätzungen anderer Fachärzte und Patienten eingeholt. Weitere Voraussetzungen für die Aufnahme in die Empfehlungsliste sind herausragende Publikationen im eigenen Fachgebiet, die Arbeit z. B. in Fachgesellschaften, eine hohe Fallzahl und der Besitz anerkannter Zertifikate.

Weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet auf www.rems-murr-kliniken.de.